



## Vorteile

### Gründung als Chance nutzen

Eine gute Gründungs Mischung fördert die Bodenaktivität, sei es durch Wurzelmasse, als Stickstofffixierer oder als Nahrung für die Bodenlebewesen.

### Mehrwert von Terra-FIT und Terra-GREEN

- Höhere Bio- und Wurzelmasse im Vergleich zu Reinsaat
- Bessere Unkrautunterdrückung
- Bodendurchwurzelung in verschiedenen Schichten
- Minderung von Nährstoffverlusten über Bodenerosion oder Auswaschung
- Fixierung von Luftstickstoff
- Kompensationsvermögen für Bodenbedeckung (Auflauf sicherer)



## Generelle Anbautipps

### Generelle Anbautipps

Damit die Gründung ihre Funktion erfüllen kann, muss folgendes beachtet werden:

#### Saat

- unmittelbar nach der Strohernte
- Bodenbearbeitung minimal oder mit Direktsaat
- Walzen nach der Aussaat
- je früher desto besser!

#### Wachstum stoppen

Um die Versamung einzelner Pflanzen zu verhindern, ist die Mischung frühzeitig im Wachstum zu stoppen z.B. mit einer Messerwalze.

### Für Direktsaaten in wachsende Gründung

Folgende Mischungen eignen sich bestens, um Getreide in eine stehende Gründung direkt einzusäen:

Terra-FIT zero | Terra-FIT tre  
Terra-FIT sec

### Terra-FIT sec – die trockentolerante

STEFFEN Terra-FIT sec ist ideal für eine Zwischenbegrünung nach Getreide bis vor die Herbstsaat einer Hauptkultur. Die trockentolerante Mischung «sec» hat auch über die Sommermonate ein rasches Wachstum.

## Zwischenbegrünung

### Anbautipps

#### Viele Unkräuter und Ausfall-Raps (Getreide)

Nach der Ernte die Unkräuter chemisch oder mechanisch bekämpfen. Bei mechanischer Bekämpfung und je nach Verunkrautung 2–3 Mal Boden oberflächlich bearbeiten (z.B. Flachgrubber, Striegel).

Saatbeet je nach Saatverfahren vorbereiten und entsprechende Gründungs Mischung Terra-FIT mittels Direkt- oder Drillsaat säen. Gut anwalzen.

#### Feldhygiene überwachen

Allenfalls 2 Wochen vor der Saat erneute Unkrautbekämpfung, chemisch oder mechanisch, durchführen.

#### Wenig Unkräuter und wenig Ausfall Getreide

Saat der Gründungs Mischung unmittelbar nach der Strohernte mit minimaler Bodenbearbeitung oder mittels Direktsaat ausführen.

#### Feldhygiene kontrollieren

Zeitig (2–3 Wochen) vor der nächsten Kultur allenfalls Unkräuter chemisch oder mechanisch bekämpfen.

Mögliche Versamung verhindern, Gründung frühzeitig stoppen z.B. mit Messerwalze.